



Jürgen Niemann
Lindenstraße 3a
23795 Bad Segeberg
Telefon: 0151 17611076
juergen.niemann@bbs-segeberg.de

An
die Bürgervorsteherin der Stadt Bad Segeberg,
den Vorsitzenden des Bau- und Umweltausschusses,
den Vorsitzenden des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses,
den Bürgermeister der Stadt Bad Segeberg

Bad Segeberg, 19.10.2020

Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 04.11.2020
Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses am 05.11.2020
Sitzung der Stadtvertretung am 17.11.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

bitte setzen sie den folgenden Antrag auf die o.g. Tagesordnungen. Vielen Dank!

Antrag:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt die Kosten für die Erstellung eines "Klimafreundlichen Verkehrskonzeptes" zu ermitteln und in den kommenden Haushalt einzustellen.

Begründung:

Im Jahr 2019 hat die Stadtvertretung mit großer Mehrheit den Klimanotstand für Bad Segeberg ausgerufen. Maßnahmen wurden bislang nur ansatzweise daraus abgeleitet. Ein wichtiger Bereich, der zukunftsorientiert betrachtet werden muss, ist der Verkehr.

In diesem Antrag geht um die Erstellung eines "Klimafreundlichen Verkehrskonzeptes", dessen Ziel es ist, die verkehrsbedingten Treibhausemissionen zu minimieren und dabei die Mobilität aller Bevölkerungsgruppen zu sichern.

Der Weiterbau der A20 und die daraus resultierenden Veränderungen auf die örtliche Verkehrssituation sind ein weiterer wichtiger Anlass für eine veränderte Konzeption.

Die umweltfreundlichen Verkehrsmittel, insbesondere der Fuß- und Radverkehr, sowie der ÖPNV sollen im Sinne des Klimaschutzes durch geeignete Maßnahmen gestärkt werden.

Im Innenstadtbereich fehlen, auch durch die immer weiter fortschreitende Verdichtung, Lösungen für den ruhenden Verkehr.

Für das Konzept sollen folgende Rahmenbedingungen gelten:

- a) Für die A20 besteht Baurecht.
- b) Die Kreuzung bei Möbel Kraft wird umgebaut (BPlan 90).
- c) Im Kalkbergstadion und auf der Rennkoppel finden weiterhin Großveranstaltungen statt (Umfang wie 2019).

Wichtig ist eine maximale Förderungswürdigkeit des Konzeptes.

Hauptinhalte eines Verkehrskonzeptes:

1. Ist-Analyse: Die aktuelle Verkehrsmittelwahl der Bad Segeberger wird durch eine Haushaltsbefragung (möglichst digital) ermittelt, um ableiten zu können, wieviel Verkehr auf andere Verkehrsmittel verlagert werden kann. Eine Einbeziehung aktueller Auswertungen von Navi-Herstellern sollte geprüft werden. Es wird eine erste Stärken- und Schwächenanalyse aus externer Sicht erstellt.
2. Bürgerbeteiligung: Die Bürger Bad Segebergs und auch die Schulen wirken mit. Welche Maßnahmen finden Akzeptanz und auf welche Ziele kann man sich einigen? Es sind öffentliche Veranstaltungen vorzusehen und ein kontinuierlicher Austausch mit Verwaltung, Politik und lokalen Anspruchsgruppen zu planen.
3. Maßnahmenkonzept: Für die verschiedenen Verkehrsmittel werden Maßnahmenkataloge diskutiert und abgeleitet.
4. Wirkungskontrolle: Um ein "Klima-Controlling" zu ermöglichen wird genau beziffert, in welchem Umfang das Gesamtziel einer deutlichen CO2-Minderung erreicht werden kann.

Mit freundlichen Grüßen und der Bitte um Zustimmung

Jürgen Niemann
Vorsitzender der BBS-Fraktion